



# Master - Studiengang Geoinformatik und Vermessung

## Vollzeit

### Studieninhalte

Der Master-Studiengang richtet sich an Studierende, die bereits eine akademische Ausbildung absolviert haben. Die in dieser ersten Ausbildung erworbenen Kompetenzen sind zumeist breit gefächert und gehen selten thematisch in die Tiefe. Wer sich hiermit nicht zufrieden geben möchte, dem bietet der forschungsorientiert ausgelegte Master-Studiengang die Herausforderung der Vertiefung der bereits vorhandenen Kenntnisse und praktischen Erfahrungen. Durch zahlreiche Wahlpflichtfächer ergeben sich hier individuelle, nahezu freie Entfaltungsmöglichkeiten. Deutschlandweit einzigartig liegt die Besonderheit des Studiengangs darin, neben den klassischen Modulen auch interdisziplinäre Module aus den Geisteswissenschaften, wie Archäologie und Vor- und Frühgeschichte wählen zu können.

### Studienziel

Das Studium schließt mit dem akademischen Grad „Master of Science“ (M.Sc.) ab. Der Master-Abschluss eröffnet zudem den Zugang zum höheren technischen Verwaltungsdienst. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit zur Promotion und die Realisierung einer akademischen beruflichen Laufbahn.

### Berufliche Perspektiven

Die Welt in der wir leben als Einsatzgebiet und eine Ausbildung, die sich den Herausforderungen einer modernen Gesellschaft stellen muss, dafür steht das Studium Geoinformatik und Vermessung heute. Diese Fachrichtung eröffnet Horizonte - persönlich und beruflich. Die Kompetenzen

dieser Experten sind gefragt, sowohl in der Ingenieur- und Industrievermessung, als auch im Software-Engineering, der Photogrammetrie und Bildanalyse sowie dem Landmanagement. Genauso aber auch in der Interdisziplinarität von Archäologie und Denkmalpflege - und moderner Geoinformation, also der Grundlage für Wirtschaft, - Verwaltung, - und Forschung. Weitreichendes und solides Spezialwissen ist erforderlich, fachübergreifend Lösungswege zu finden. Beispielsweise um die Herausforderung für moderne Stadtplanung und die sich verändernden Bedürfnisse der Generationen anzunehmen. Unsere Zukunft braucht diese Experten - dauerhaft.

### Studienbeginn und -dauer

Der Studienbeginn ist zum Wintersemester möglich. Die Regelstudienzeit umfasst vier Semester einschließlich der sechsmonatigen Master-Arbeit im vierten Semester.

### Studienverlauf

Das Studienprogramm setzt sich nahezu vollständig aus den Wahlpflichtmodulen „Allgemeines Grundlagenwissen“, „Geoinformatik“ sowie „Vermessung“ zusammen. Gleiche Wertigkeit aller Wahlpflichtmodule unterstützen die individuelle Kombinierbarkeit der Module. Bei den Modulen wird zwischen Kern- und Wahlpflichtmodulen unterschieden - aus der erstgenannten Gruppe sind mindestens sechs zu wählen. Die Projektarbeit im Umfang von drei Modulen im dritten Semester stellt das einzige Pflichtmodul des Studiengangs dar. In kleinen Gruppen bearbeiten die Studierenden hier vorgegebene realitätsnahe Projekte. Den Studienabschluss bildet die Master-Arbeit im vierten Semester.

# Studienplan

	Grundlagenwissen				Module zur Geoinformatik				Module zur Vermessung				Allgemeine Module					
1. Semester	Geometrische Modellierung		Spezielle Methoden zur Ausgleichsrechnung und Statistik		Entwicklung graphisch- interaktiver Anwendungen		Prozessorientierte Programmierung		Ingenieur- vermessung 1		3D- Photo- grammetrie		Facility Management		Immobilien- und Baurecht			
	V3	Ü2	V2	Ü3	V3	Ü2	V2	Ü3	V2	Ü3	V3	Ü2	V4	Ü1	V4	Ü1		
2. Semester					Geodaten- modellierung und Algorithmen		Software- Engineering		Ingenieur- vermessung 2		Messtechnik		Land- management		Interdisziplinäre Anwendungen raumbezogener Messtechnik		Unternehmeri- sches Handeln und Marketing	
					V3	Ü2	V2	Ü3	V2	Ü3	V2	Ü3	V4	Ü1	V2	Ü3	V4	Ü1
3. Semester					Digitale Bildanalyse		Verteilte Geo- Informations- systeme		Interdisziplinäre Anwendungen raumbezogener Informationstechnik		Projektarbeit (18 ECTS-Anrechnungspunkte) Pflichtmodul		Infrastruktur- planung		Archäologische- geophysikalische Prospektion			
					V2	Ü3	V2	Ü3	V2	Ü3	V3	Ü12	V4	Ü1	V2	Ü3		
4. Semester	Master Thesis (6 Monate; 30 ECTS-Anrechnungspunkte)																	

Vi = SWS Vorlesung Üi = SWS Übung

Weißer Felder = Pflichtmodule, sind in jedem Fall von allen zu belegen  
Grüne Felder = Wahlpflichtmodule; (Kernbereich) von denen mindestens 6 Module zu belegen sind

Dunkelgrüne Felder = übrige Wahlpflichtmodule

Für die Zulassung zum Vorbereitungsdienst der Laufbahn in den höheren technischen Verwaltungsdienst der Fachrichtung Vermessungs- und Liegenschaftswesen mit dem Master-Abschluss des konsekutiven Master-Studiengangs ist das Modul Landmanagement des konsekutiven Master-Studiengangs zu belegen.

## Zulassungsvoraussetzungen

Voraussetzung für den Zugang zu dem konsekutiven Master-Studiengang Geoinformatik und Vermessung ist der qualifizierte Studienabschluss Bachelor im Studiengang Geoinformatik und Vermessung mit dem Nachweis von mindestens 180 credits, Diplomingenieur (FH) oder Diplomingenieur in einem Studiengang Geoinformatik und Vermessung oder in einem vergleichbaren Studiengang einer nationalen oder internationalen Hochschule.

Die Zulassungsvoraussetzungen im Einzelnen und Informationen sowie Bewerbungsunterlagen finden Sie im Internet unter:

[www.fh-mainz.de/technik/geoinformatik-und-vermessung](http://www.fh-mainz.de/technik/geoinformatik-und-vermessung)

## Kosten

Zur Zeit werden keine Studiengebühren erhoben. Zu entrichten ist ein Semesterbeitrag in Höhe von etwa € 200 . Im Beitrag sind das Semesterticket für den Großraum Frankfurt / Wiesbaden / Mainz und Leistungen des Studierendenwerks inbegriffen.

## Bewerbungsfristen

15. Juli zum Wintersemester

## Kontakt

### Allgemeine Studienberatung

[www.fh-mainz.de/studium](http://www.fh-mainz.de/studium)

### Zulassungsberatung:

#### Studierendensekretariat

Tel. +49 (0) 6131.628-7385, -7387

### Studienbegleitung

Prof. Dr. – Ing. Jörg Klonowski

Tel. +49 (0) 6131.628-1410

[studium@geoinform.fh-mainz.de](mailto:studium@geoinform.fh-mainz.de)

Raum c2.17



Prof. Dr.-Ing. Jörg Klonowski